**Zeitschrift:** Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen

Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in

der Drogenhilfe der Region Basel

**Band:** 5 (1978)

Heft: 4a

Vorwort: In eigener Sache

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# die kette

Information der privaten therapeutischen einrichtungen in der drogenhilfe der region basel

## In eigener sache

Am Petersgraben 1 in Basel hat die Elternvereinigung drogenabhängiger Jugendlicher einen öffentlichen beratungsdienst eröffnet. Eigentlich ist diese beratungsstelle auch für eltern drogen g e f ä h r d e t e r jugendlicher gedacht, aber auch hier ist es so: die eltern kommen erst, wenn ihre kinder bereits den entscheidenden schritt gemacht haben.



redaktion: Charlotte Gerber, Marlyse Walser Horst Hohl, Grafik Illustration: Ernst Feurer

Reigoldswil

Die KETTE erscheint viermal jährlich, auflage dieser nummer: 2000 exemplare, preis pro nummer: 4 franken jahresabonnement: 16 franken gönnerabonnement: mindestens 30 franken

postcheck-konto die KETTE, 40-5370 Basel

adresse die KETTE postfach 133, 4018 Basel Tel. 061 501056

das drop-in an der glockengasse 4 in Basel gibt auf anfrage die adressen der weiteren therapeutischen einrichtungen bekannt. telefon 061 253586 oeffnungszeiten mo bis fr 14 bis 19 uhr sa 15 bis 18 uhr

Das entstehen der Therapeutischen Gemeinschaft "Obere Au" in Langenbruck war ohne zweißel ein höhepunkt innerhalb der drogenarbeit. In der vorletzten nummer haben wir das konzept verößentlicht, jetzt können wir über die ersten schritte zur konkretisierung berichten: Bereits sind die betreuer in ihrer zusatzausbildung, die sie auß ihre arbeit mit den drogenabhängigen vorbereitet. Im April 1979 werden in der "Oberen Au" die ersten klienten außenommen.

Wir haben in diesem jahr mit der numerierung der einzelnen kette-ausgaben eine kleinere verwirrung angerichtet. Es ist sicher ungewöhnlich, dass die vier erschienenen ausgaben 1978 wie folgt numeriert sind: 2 - 2a - 4 und 4a. Trotzdem haben sie damit einen kompletten jahrgang mit vier nummern erhalten, und falls sie die nummern 1 und 3 vermissen: sie existieren nicht. Zum glück haben wir eine verständnisvolle leserschaft . . . . und hoffen, sie auch nächstes jahr noch zu haben. Wir wünschen ihnen (und uns damit, wir können es nämlich brauchen) ein frohes und zuversichtliches neues jahr.